

Hugo von Hofmannsthal an  
Arthur Schnitzler, [2. 3. 1911]

[Donnerstag abends

mein lieber Arthur,

ich höre eben von **Richard** daß Ihr schon hier seid. Man hat sich, weiß Gott, lange  
genug nicht gesehen. Würde Euch passen wenn wir Sonntag zu mittag zu Euch

5 kämen? Uns würde es gut passen. Bitte um sofortige Depesche nach **Rodaun**.

Ihr

Hugo

Werde melden warum nichts über **Reinhardt MEDARDUS** referierte.

**Richard Beer-Hofmann**

**Maxau Reinhardt, Der junge  
Medardus. Dramatische Historie  
in einem Vorspiel und fünf  
Aufzügen**

O CUL, Schnitzler, B 43.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »2/3 911« und beschriftet: »Hugo«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »318« 2) mit Bleistift  
von unbekannter Hand nummeriert: »329«

D Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Hein-  
rich Schnitzler. Frankfurt am Main: *S. Fischer* 1964, S. 260.

3 *hier seid*] **Olga** und **Arthur Schnitzler** waren von 22. 2. 1911 bis zum 28. 2. 1911 in **Ber-  
lin**.

7 *Reinhardt ... referierte*] Unklar, **Reinhardt** hatte das **Stück** nur unter für **Schnitzler**  
nicht akzeptablen Bedingungen inszenieren wollen.